

Bekanntmachung gemäß § 46 Abs. 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) über das Vertragsende des Konzessionsvertrags „Gas“ im Gebiet der Stadt Weiterstadt

Die Stadt Weiterstadt (ca. 27.000 Einwohner), Landkreis Darmstadt-Dieburg, Hessen, gibt gemäß § 46 Abs. 3 Satz 1 EnWG bekannt, dass der bestehende Konzessionsvertrag mit der HEAG Südhessische Energie AG, zwischenzeitlich firmierend als ENTEGA AG, Darmstadt, über die Versorgung mit Gas innerhalb des Gebietes der Stadt Weiterstadt zum 31.12.2025 endet. Die Stadt beabsichtigt nunmehr, einen neuen Gas-Konzessionsvertrag (Wegenutzungsvertrag) für das Gebiet der Stadt mit einer maximal zwanzigjährigen Laufzeit abzuschließen.

Qualifizierte Energieversorgungsunternehmen, die am Abschluss eines Konzessionsvertrages mit der Stadt interessiert sind, werden gebeten, ihr Interesse unter Bezugnahme auf die Veröffentlichung dieser Bekanntmachung bis spätestens

01.04.2024, 24:00 Uhr

bei der verfahrensleitenden Stelle der Stadt per E-Mail zu bekunden (Interessensbekundung). Die Interessensbekundungen müssen innerhalb der vorgenannten Frist in Textform nach § 126b BGB bei der nachfolgenden E-Mail-Adresse der verfahrensleitenden Stelle eingegangen sein: vergabestelle@goerg.de. Nach diesem Termin eingehende Interessensbekundungen werden nicht berücksichtigt.

Nach Ablauf der Interessensbekundungsfrist wird die Stadt alle Unternehmen, welche fristgerecht eine Interessensbekundung eingereicht haben, zur Abgabe einer Verschwiegenheitserklärung auffordern, die innerhalb einer noch zu bestimmenden Frist abzugeben sein wird. Nach Ablauf dieser Frist werden die Verfahrensunterlagen inklusive der technischen und wirtschaftlichen Daten des gegenständlichen Netzes mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe allen Unternehmen übersandt werden, die fristgerecht die Verschwiegenheitserklärung abgegeben haben.

Die Verfahrenssprache ist deutsch. Alle Angaben zum diskriminierungsfreien und transparenten Auswahlverfahren werden in den Verfahrensunterlagen enthalten sein.

Weiterstadt, den 27.11.2023

Ralf Möller
Bürgermeister